



Gemeindebrief

der
Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Crivitz und Zapel/Demen

BARNIN CRIVITZ DEMEN KLADOW PRESTIN RUTHENBECK TRAMM WAMCKOW ZAPEL

für die Monate
Dezember 2019 &
Januar, Februar und März 2020

Jahreslosung 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Mk 9,24 (L=E)

Liebe Leserin, lieber Leser,

es war einmal ein reicher Kaufmann, Sturgis genannt, der lebte in einem schönen Herrenhaus in Königsberg. Nur eins störte ihn. An seinem Haus führte ein Trampelpfad vorbei, der ein Armenhaus auf der anderen Seite der Wiese mit der Kirche verband. Dadurch kamen immer die Heimbewohner an seinem Grundstück vorbei und das behagte ihm nicht. So kam ihm die Idee, die Wiese zu kaufen und er setzte eine große Mauer mit einem verschlossenen Tor darauf. Nun mussten die Heimbewohner, wenn sie es körperlich überhaupt schafften, einen großen Umweg gehen, um zur Kirche zu gelangen. So viel er auch gebeten wurde, das Tor zu öffnen, Sturgis blieb dabei. Da kam dem Pfarrer eine Idee. Zur Adventszeit ging er immer mit den Bewohnern des Armenhauses durch die Stadt, um an den Türen zu singen. Als Sturgis sie kommen hörte, wollte er schon zu seinem großen vorderen Eingangstor gehen, doch er stutzte, als er hinaus trat, denn die Sänger standen an der hinteren Pforte. Der Pfarrer sprach ein paar Worte darüber, dass manche Menschen es einfach nicht schaffen, ihr Tor zum Herzen zu öffnen, wenn arme Menschen vor ihnen stehen, wo doch Gott in einem jeden Geschöpf zu finden sei. Nach diesen Worten stimmte der Chor das vom Pfarrer selbst gedichtete Lied an: „macht hoch die Tür, die Tor macht weit...“ Und wie auf wunderbare Weise öffneten die Worte des Liedes die Tür zu seinem Herzen, und beim Erklingen der zweiten Strophe holte der reiche Kaufmann einen Schlüssel heraus und öffnete das Tor. Von da an fand Jeder die Pforte offen.

Türen öffnen, das tun wir jeden Tag im Advent, jedenfalls diejenigen, die einen Adventskalender haben, ob groß oder klein. Türen öffnen sich auch bei unserem **Lebendigen Adventskalender**, eröffnen Weite, Nähe, Gemeinschaft. Gerade die Adventszeit



lässt uns stärker damit in Kontakt kommen Türen zu öffnen. Welche Tür würden Sie denn gerne öffnen wollen? Vor welcher stehen Sie vielleicht schon einige Zeit und finden Sie immer wieder verschlossen vor? Manchmal dauert die Schlüsselsuche etwas länger, aber es lohnt sich danach zu suchen, denn jede Tür, die sich uns öffnet, stellt eine Bereicherung dar. Daher wünsche ich Ihnen, dass Sie die passenden Schlüssel in Ihrem Herzen finden.

Eine gesegnete Zeit.

Ihre Pastorin Friederike Baur-Meyer

Auf diesem Wege!

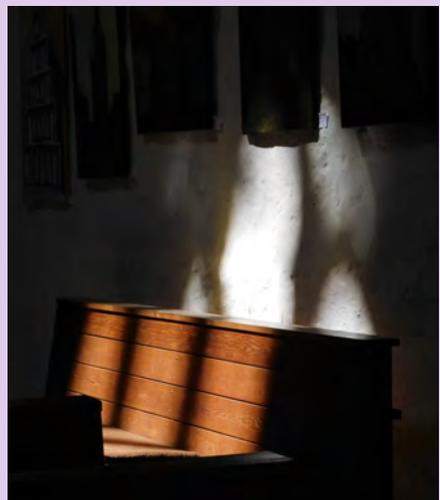
7655,00 € Kirchgeld sind bis zum 6. November 2019 dieses Jahr eingegangen! Ganz herzlichen Dank dafür, dass Sie die Kirchengemeinde auch dieses Jahr wieder so wunderbar unterstützt haben, sei es durch finanzielle Gaben oder ehrenamtliches Engagement. Durch Ihre Gaben bleibt die Kirchengemeinde lebendig, denn sie lebt ja vor allem durch Sie und Ihre Art, den christlichen Glauben mit Leben zu füllen. Ein Teil des Abendmahlgeschirrs ist inzwischen restauriert und erstrahlt in neuem Glanz. Ein wunderbares Geschenk für uns als Gemeinde, welches durch Ihre Unterstützung möglich wurde. Auch auf unserer Obstwiese tut sich so einiges und ich bin schon gespannt, wie die Bäume, die am 16. November gepflanzt wurden, anwachsen werden. Inzwischen gibt es zusätzlich zu den verschiedenen Kinder- und Jugendangeboten einen Schachtreff montags um 17 Uhr im Pfarrhaus, bei dem Ältere mit Jüngeren zusammen Schach spielen. Es ist schön, dass wir Kirchengemeinde auf so vielfältige Weise leben können und das ist vor allem auch durch Ihre Spende möglich und durch das, was Sie an Gaben mit einbringen, die sich so zu einem großen Ganzen fügen. Darum noch einmal von Herzen Danke. Im Namen des Kirchengemeinderats,

Ihre Pastorin Friederike Baur-Meyer

Monatsspruch Dezember:

Wer im Dunkel lebt
 und wem kein Licht
 leuchtet,
 der vertraue auf den
 Namen des
 Herrn
 und verlasse sich auf
 seinen Gott.

Jes 50,10 (E)



Gemeindebesuch in Bunnik!

Seit 1986 besteht eine lebendige Partnerschaft mit der Kirchgemeinde in Bunnik. Im Oktober 2019 waren wir die Gäste aus der Ferne. Nach vielen herzlichen Begegnungen in Crivitz machte ich mich zum ersten Mal auf



den Weg. Am Freitagabend kamen wir im Gemeindehaus „Witte Huisjes“ an und wurden herzlich begrüßt. Ein spätes Abendessen in den Familien und lange Gespräche beendeten diesen Tag. Unser Samstag begann mit einem geführten Stadtrundgang durch Wijk bij Duurstede, einem Städtchen aus dem 14. Jahrhundert mit einem wunderschönen alten Stadtkern am Krümmen Rhein und einer Windmühle in Aktion. Am Nachmittag besichtigten wir einen Wasserturm aus den 1930er Jahren. Viele Stufen aufwärts wurden mit einem weiten Blick übers Land mit Bauernhöfen und Städten belohnt. Abends genossen wir ein tolles Jubiläumskonzert der Praiseband „UitBUNDig“ der Kirchgemeinde und waren danach Gäste bei einem Empfang mit den

Musikern und Sängern. Am Sonntag nahmen wir am Gottesdienst in der alten Dorfkirche teil und erlebten die Konfirmation von drei jungen Musikern.

Zwei Tage, die durch viele Gespräche, viel Gesehenes und Gehörtes, reich an fröhlichen und berührenden Momenten war. Den Gottesdienst in einer anderen Gemeinde und Sprache zu feiern, schenkte uns viele Eindrücke und Anregungen. Gesprächsstoff nicht nur für die Heimfahrt. Mein Fazit: Eine Gemeindeperschaft ist lebenswert und erlebenswert. Die Unterbringung in Privatquartieren gibt einen offenen Einblick in das Leben der holländischen Familie und zeigt, dass es sehr viel Verbindendes im Leben der Menschen in verschiedenen Ländern gibt.

Eine Woche später war ich mit Helmut Schröder Teilnehmer einer Tagung des deutsch-niederländischen Partnerschaftsausschusses der Nordkirche. Dort haben wir uns mit Vertretern aus norddeutschen und holländischen Gemeinden über Ideen, Erfahrungen, Zukunftssorgen und Ängsten bei der Gestaltung der Partnerschaften und auch des Lebens in unseren Kirchengemeinden verständigt. Das Leben auf beiden Seiten der Grenze ist vertrauter als gedacht. Auch wieder sehr interessante Tage. Wenn gleich diesmal arbeitsreich. Wenn sie mehr über unsere Partnerschaft erfahren möchten, sprechen sie uns an.

Babett Pirl



Kinder in der Gemeinde

Kinderbibeltage 2020

Liebe Kinder, in den Winterferien
vom 17. bis 23. Februar 2020
finden wieder die Kinderbibeltage statt.
Viele Attraktionen ein Theaterbesuch,
Spaß und Spiel warten auf Euch.

Bitte anmelden bei Reiner oder im Pfarrhaus ->
Einladungen kommen.

Teamer sind herzlich willkommen!



Kirche Zapel hat eine neue Beleuchtung

Seit drei Jahren haben wir Spenden gesammelt, um die Dunkelheit in der Kirche Zapel endlich besiegen zu können. Unter der Empore, an der Treppe zur Empore, auf der Empore war kein Licht. Im Altarraum wurden Stehlampen aufgestellt, wenn der Chor gesungen hat. Das war schon etwas befremdlich.

Jede Gelegenheit, wie z. B. musikalische Veranstaltungen oder den Adventsmarkt in Zapel, haben wir genutzt, um den nötigen Betrag zusammen zu bekommen. Viele Leute in der Kirchengemeinde und im Dorf haben nun dazu beigetragen, dass unsere Kirche mit neuem Licht strahlt. Allen sei gedankt für die Unterstützung.

Zum Adventssingen sage ich herzlich willkommen, dann dürfen Sie die neue Beleuchtung anschauen.



Maria Maercker

Kirchturm Crivitz

Am Crivitzer Kirchturm laufen die Bauarbeiten im Verborgenen. Bei den letzten schweren Stürmen, verursachten immer wieder herabfallende Dachsteine



des Turm Schäden am Dach des Kirchenschiffes und gefährdeten Passanten. Um diese Gefahren abzuwenden, müssen die Dachsteine neu geklammert werden. Bei der Begehung mit Dachdeckermeisterin Ulrike Schätzchen stellte sich heraus, dass die Balkenlage des obersten Bodens nicht mehr tragfähig war und von den Handwerker nicht betreten werden konnte. Jetzt sind die Gelder für die Erneuerung der Bodenbretter da und die Arbeiten haben begonnen. Anschließend werden dann die Dachsteine neu geklammert. Damit ist der Crivitzer Kirchturm für zukünftige Stürme gewappnet.

Babett Pirl

Kirchturmsanierung Kladow



Seit einigen Wochen ist der Kirchturm der Kladower Kirche eingerüstet und es wird gebaut. Die Verfugung des Mauerwerkes des Turmes war defekt und sorgte für massive Feuchtigkeitsschäden. Dabei mussten auch einige kaputte Steine des Mauerwerkes ersetzt werden und der Übergang vom Turm zum Kirchenschiff wird auch wieder instandgesetzt. Die Sanierung der Kirchturm-Außenhaut ist ein erster Schritt, um ein weiteres Eindringen von Regenwasser in das Mauerwerk zu verhindern und damit dieses

nach und nach wieder abtrocknen kann.

Zu einem späteren Zeitpunkt müssen auch noch die Eichenbalkenköpfe (auf diesen lagert der gesamte Turmhelm, inklusive Glocke) saniert werden. Leider sind die Balkenköpfe, aufgrund des schon sehr lange feuchten Mauerwerks, nur noch "Kompost", wie der Sachverständige feststellte. Auch der Putz, innen an den Turmwänden bröckelt überall ab. Dafür wird das aktuell zur Verfügung stehende Geld nicht ausreichen.



Wenn Sie den Förderkreis KIRCHE KLADOW und die Kirchengemeinde dahingehend unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Spende!

Auf Wunsch stellen wir auch Spendenquittungen aus (bitte beim Gemeindebüro anfordern).

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

IBAN: DE44 1405 1362 0000 0511 01

Verwendungszweck: Kirche Kladow Spende Kirchturm

Die ursprünglich geplante Instandsetzung des Kirchenschiffes muss aufgrund der Dringlichkeit der Turmsanierung noch ein wenig warten.

Norbert Wolfram, Babett Pirl

Liebe Kirchengemeinde,

wir laden Sie herzlich am **29. März um 11.15 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst zur **Gemeindeversammlung** ein. Bei dieser können Sie dem Kirchengemeinderat Fragen über Gottesdienste und das Gemeindeleben stellen, sowie Meinungen und Anregungen äußern. Wir als Kirchengemeinderat versuchen Ihre Fragen im besten Sinne zu beantworten und Ihre Anregungen mit auf den Weg zu nehmen.

Dieses Mal wird vor allem das Thema Fusion im Mittelpunkt stehen, da wir uns auf dem Weg befinden die Kirchengemeinden Zapel -Demen und Crivitz zu einer gemeinsamen Gemeinde zusammen wachsen zu lassen. Wie das in Zukunft aussehen könnte, und welche Fragen Sie dabei haben, darüber können wir gerne gemeinsam an diesem Tag ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und Anregung, im Namen des Kirchengemeinderates,

Friederike Baur-Meyer

Konfirmanden backen Brot für die Welt



Foto: Henrik Bartels

Am Samstag vor dem 2. Advent werden die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden gemeinsam mit den Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden unserer Gemeinde in die Bäckerei nach Medewege fahren, um Brote zu backen. Diese Brote werden dann am Sonntag, dem 2. Advent auf dem Adventsmarkt verkauft.

Der Erlös des Verkaufs geht an die Hilfsorganisation „Brot für die Welt“.



Mehr über diese Aktion erfahren Sie unter:

www.5000-brote-nordkirche.de

Monatsspruch Januar 2020

Gott ist treu.

1.Kor 1,9 (L)

Monatsspruch Februar 2020:

Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte.

1.Kor 7,23 (L)

Der lebendige Adventskalender

.... startet auch in diesem Jahr.

Wie im letzten Jahr wird auch 2019 an jedem Adventtag ein „Türchen“ geöffnet.

Mal ist es eine größere Tür, mal nur eine ganz normale Haustür. Aber eines haben sie alle gemeinsam. An diesem Tag freut man sich auf Ihren Besuch.

Ob zum Basteln, Musik lauschen oder auch Mitsingen, Geschichten hören oder einfach nur mal Austauschen und gemeinsam auf Weihnachten freuen.

Die Zeiten variieren etwas, um viele zum Mitmachen (auf beiden Seiten) zu animieren.

Wenn Sie als Gast ein paar Plätzchen beisteuern, wird es bestimmt ein netter Abend. Getränke stellen die Gastgeber.

Die Daten werden auch im Internet veröffentlicht, jeweils auf der Facebook-Seite der Stadt und der ev.-luth. Kirchengemeinde Crivitz. Hier natürlich ohne Adressen!

Wenn Sie nachfragen möchten, können Sie dies gerne tun, unter den Telefonnummern

der ev.-luth. Kirchengemeinde Crivitz (03863 502156);

Melly Lauterbach (01512-1130845);

Jana Nützmann (0152 591 400 26).

Das Orga-Team der katholische Gemeinde, der ev.-freikirchliche Gemeinde, der ev.- luth. Gemeinde und der Stadt Crivitz.

Jana Nützmann

Der lebendige

Datum	wer macht	WO oder was	wann
Sonntag 01.12.2019	ev.- freikirchliche Gemeinde Crivitz	Adventsbasteln auf dem Weinberg	14:30 Uhr
Montag 02.12.2019	Familie Fabian und Anne Ballhöfer	weihnachtliches Beisammensein	18 Uhr
Dienstag 03.12.2019	Thomas und Melly Lauterbach	Weihnachten am Kamin	18 Uhr
Mittwoch 04.12.2019	Ehepaar Renker	weihnachtliches Beisammensein	18 Uhr
Donnerstag 05.12.2019	Kita Miteinander	Kirchenstraße 8	16:30 Uhr
Freitag 06.12.2019	katholische Kirche Crivitz	R.-Breitscheid -Straße 29 Crivitz	18 Uhr
Samstag 07.12.2019	„De plitschen Dirns“ Heimatverein Crivitz	Bürgerhaus , Rathausstraße 1; Crivitz	17 Uhr
Sonntag 08.12.2019	ev.- luth.- Kirchengemeinde Crivitz	Adventsmarkt // Rund um die Kirche Bläsermusik im Kerzenschein	ab 14 Uhr 17 Uhr
Montag 09.12.2019	Christine Eberhard		18 Uhr
Dienstag 10.12.2019	Stadt Crivitz Bürgerhaus Rathausstraße 1	Adventsmusik zum Zuhören und Mitsingen	18 Uhr
Mittwoch 11.12.2018	Stadt Crivitz Bürgerhaus Rathausstraße 1	Weihnachtsgeschenke gebastelt	18 Uhr
Donnerstag 12.12.2018	M. Jepsen Chor der ev.- luth. Kirchengemeinde	Kirchenstraße 2 Dudelsack zu Weihnachten Advent zum Zuhören und Mit- singen in der Kirche Kladow	18 Uhr 19 Uhr



Adventskalender

Datum	wer macht	WO oder was	wann
Freitag 13.12.2019	Familie Zobel		18 Uhr
Samstag 14.12.2019	Förderverein „Alte Schule“ - Barnin e. V.	Adventlesung in „De Dörpstuw“ Barnin in der Lindenstraße	16 Uhr
Sonntag 15.12.2019	katholische Kirche Crivitz	R.-Breitscheid -Straße 29 Crivitz	17 Uhr
Montag 16.12.2019	Ingrid Jebram		18 Uhr
Dienstag 17.12.2019	Ev.-luth. Kirchengemeinde	Pfarrhaus Märchenhafte Weihnacht	18 Uhr
Mittwoch 18.12.2019	Jana Nützman	Weihnachtsklönen an der Feuerschale	18 Uhr
Donnerstag 19.12.2019	ev.- luth.- Kirchengemeinde Crivitz	Kirche / Sakristei Taizé-Andacht	19 Uhr
Freitag 20.12.2019	ev.- luth.-Kirchengemeinde Crivitz	gekochte Geschenke	18 Uhr
Samstag 21.12.2019	„De plitschen Dirns“ Heimatverein Crivitz	Bürgerhaus , Rathausstraße 1; Crivitz	17 Uhr
Sonntag 22.12.2019	ev.- luth.- Kirchengemeinde Crivitz	Ev. - luth. Kirche Krippenspiel	17 Uhr
Montag 23.12.2019	Bürgermeisterin Bürgerhaus	Vorfreude auf Weihnachten	18 Uhr
Dienstag 24.12.2019	Heilig Abend	Die Kirchengemeinden heißen Sie herzlich willkommen!	17 Uhr / 18 Uhr

Musikalisch durch den Advent

Adventssingen der „Lewitzsänger“ in der Kirche zu Tramm

Samstag, 30. November um 14 Uhr

***Adventsmusik mit dem Chor „Demen-Zapel“
und den „Flotten Flöten“ in der Kirche Zapel***

Samstag, 30. November um 17 Uhr

1. Advent

***Adventsmusik mit dem Chor „Demen-Zapel“
und den „Flotten Flöten“ in der Kirche Demen***

Sonntag, 1. Dezember um 14 Uhr in der Kirche

2. Advent

***14. Adventssingen in der Kirche Crivitz
mit Adventsmarkt rund um die Kirche***

Sonntag, 8. Dezember 13:45 Uhr bis 17:00 Uhr

„Bläsermusik im Kerzenschein“ Crivitz

Sonntag, 8. Dezember um 17 Uhr in der Kirche

Adventssingen des Kirchenchores Crivitz in der Kladower Kirche

Donnerstag, 12. Dezember um 19 Uhr

3. Advent

Gitarrenklänge in der Kirche zu Wamckow

Sonntag, 15. Dezember um 17 Uhr

4. Advent

Adventssingen mit Andacht in der Kladower Kirche

Sonntag, 15. Dezember um 10 Uhr

Krippenspiel

Sonntag, 15. Dezember um 17 Uhr

Orgelmusik zum Jahresausklang

Dienstag 31.12.2019 um 17 Uhr Kirche Demen

Dienstag, 31.12.2019 um 22 Uhr Kirche Zapel

**„Eigentlich bin ich ganz anders,
ich komme nur so selten dazu.“**

(Ödön von Horvath)

7 Wochen anders leben

ein neues Gesprächsangebot für die Fastenzeit 2020: Zwar haben wir gerade noch die Weihnachtszeit vor uns, aber danach kommt die Fastenzeit. Vielleicht haben Sie ja im nächsten Jahr Lust, diese Zeit aktiv zu erleben und gemeinsam mit anderen Fastenden ins Gespräch zu kommen? Fasten ist eine traditionelle religiöse Praxis des Neuwerdens. Viele Wege tun sich auf, etwas im Leben anders zu machen. Die Fastenzeit gibt uns konkret Gelegenheit Veränderungen anzustoßen, zunächst für einen kleinen Zeitraum von 7 Wochen. Manchmal gefällt uns die Veränderung danach so gut, dass sie auch nach der Fastenzeit Bestand hat. Manchmal geben wir sie danach wieder auf und freuen uns daran, durch den bewussten Verzicht zu neuem Genuss zu kommen. Zum Verändern – zum Fasten – muss sich jeder selbst entschließen, aber gemeinsam wird es leichter. Wir möchten uns im nächsten Jahr der Aktion – 7 Wochen anders leben – anschließen und als Fastende gemeinsam durch die Fastenzeit gehen. Durch den Verein Andere Zeiten e.V. wird die Fastenzeit durch sieben wöchentliche Fastenbriefe begleitet, die Impulse geben und ermutigen



zum verändern und durchhalten. Jeder Brief enthält Erfahrungsberichte, Anregungen, eine biblische Geschichte, die in die Situation von Fastenden spricht, dazu Gedichte oder eine Karikatur. Wir wollen diese Briefe mit hineinnehmen in unseren Austausch und uns so mit vielen anderen Fastenden verbinden, denen es vielleicht allein auch nicht so leicht fällt durchzuhalten, wobei und womit auch immer. Wir treffen uns beginnend mit dem Aschermittwoch – 26.02.2020, wöchentlich immer mittwochs um 18.00 Uhr im Gemeindehaus bis zum Ende der Fastenzeit, also insgesamt nur sieben Mal. Nehmen Sie sich Zeit, seien Sie dabei. Beachten Sie auch unsere Einladungen rechtzeitig vor der Fastenzeit, auch auf unsere Informationen am Gemeindehaus.

Gabriele Wilk

Am Kircheneingang genau hinsehen!

Die Stadtkirche Crivitz gehört zu den Bauten der Backsteingotik. Sie ist zwar nicht so eindrucksvoll wie die großen Kirchen der Hansestädte, aber doch ein typisches Beispiel für die norddeutsche Backsteinarchitektur des Mittelalters. Es hat eine Vorgängerkirche gegeben, über sie ist jedoch nichts schriftlich überliefert. Der jetzige schlichte Bau wurde in den wesentlichen Teilen um 1400 aus Backsteinen im sogenannten Klosterformat errichtet, das heißt: L x B x T etwa 1 x 0,5 x 0,33 Fuß. Die alten deutschen Längenmaße wie „Fuß“ oder „Elle“ waren nicht genormt und konnten je nach der Landschaft unterschiedlich sein. Deshalb waren in alter Zeit die Maßverhältnisse sehr wichtig, sie ließen sich auch ohne genaue Messinstrumente berechnen und Umsetzen. Als das „Urmeter“ eingeführt war, galten genormte Maße auch für die Ziegelsteine. So konnte man sie aus einer Gegend, einer Werkstatt in die andere überführen und nach den Maßvorgaben der Baumeister verwenden. Diese genormten Ziegelsteine sind etwas kleiner als die im Klosterformat, haben aber dieselben Maßverhältnisse von 3:2:1 (Länge x Breite x Höhe = 7 x 14 x 28 cm) Sie sind glatter als die alten Backsteine, die „gestrichen“ wurden, also weitgehend in Handarbeit hergestellt. Daher ist ihre Oberfläche nicht so perfekt eben. So lassen sich die mittelalterlichen Ziegel recht gut von moderneren unterscheiden.

Die Crivitzer Kirche betritt man wegen der Verkehrslage heute nicht über den ursprünglichen Haupteingang im Westturm, sondern durch die südliche Tür dem Pfarrhaus gegenüber. Rechts und links dieser Tür kann ein genauer Beobachter auf einigen der alten Backsteine etwas Merkwürdiges entdecken: Auf der ursprünglich ebenen Oberfläche gibt es runde Vertiefungen wie Schälchen oder Näpfchen. Sie könnten durch Drehen einer runden Scheibe aus dem Stein geschabt worden sein, weshalb sie auch „Talerlöcher“ genannt werden. Derartige sogenannte „Verletzungen“ findet man auch bei anderen alten, meist kirchlichen Gebäuden, außer den runden Vertiefungen oft senkrechte Kratzungen: Rillen oder Furchen. Beides lässt sich in unserer Nähe z.B. in Parchim oder am Güstrower Dom entdecken. Ähnliches gibt es aber schon an steinzeitlichen Großsteingräbern und sogar in Ägypten an Tempelsäulen in Luxor haben wir so etwas gefunden. Für die Bedeutung dieser auffälligen Kratzspuren gibt es aus der Zeit ihrer Entstehung keine überlieferten Erklärungen. Doch im Laufe der Jahrhunderte ranken sich darum viele Geschichten und Sagen – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Sogar wissenschaftliche Theorien über diese „Verletzungen“ gibt es! Aber eine wirklich überzeugende Erklärung?

In Sagen werden die Kratzspuren oft dem Teufel zugeschrieben: Er soll wütend seine Krallen in die Mauer des Gotteshauses geschlagen haben, weil die Tür

ihm, dem Bösen Grenzen setzte. (In Goslar allerdings soll sich das Wappentier Heinrichs des Löwen so verewigt haben.)

In der Literatur werden die Rillen und Schälchen auf den (Kirchen-)Mauern am häufigsten so erklärt: Vor dem Kampf schärfen die Soldaten hier ihre Waffen in dem Glauben, sie würden dadurch wirkungsvoller. Durch den Segen Gottes oder durch Zauberkräfte? Aber eine Schneide oder Spitze lässt sich nur mit Wetzsteinen schärfen, z.B. an Sandstein. An gebrannten Ziegeln werden sie eher stumpf! Und wie passt das Waffenschärfen zur Kirche eines kleinen Landstädtchens in Mecklenburg?!

Eine andere mögliche Erklärung aus der Volksmedizin wäre der „Heilzauber“ des beim Kratzen gewonnenen Steinstaubs. (Heilerde wird heute eingesetzt bei Sodbrennen, Durchfall u. ä.) Der Staub sollte auch bei schlecht heilenden Wunden helfen – heute wird in der Kosmetik z.B. Löss für Gesichtsmasken verwendet.

Bei der Erkrankung des Viehs rieten die „Wissenden“, wie Schmiede oder Schäfer, den Staub von den Steinen in das Futter zu geben. (Geschadet hat er wohl nicht?)

Große Teile der Bevölkerung waren davon überzeugt, dass Krankheiten und anderes Unglück im Leben durch Verwünschungen oder gar Hexerei herbeigeführt werden. Um sich davor zu schützen, wurde geraten, heimlich und schweigend aus den Steinen der Kirche Staub zu schaben, möglichst mit einer Münze, die ein Abbild der Jungfrau Maria zeigt. Er sollte dann, solange die Uhr Mitternacht schlägt, in einen fließenden Bach oder Fluss gestreut werden. Der Zauber und damit das Unglück würden so hinweggeschwemmt.

Das ist nur eine Auswahl der Erklärungen für die „Verletzungen an heiligen Steinen“, die Schälchen und Rillen. Da die Grundformen übereinstimmen und die Orte, wo man sie findet, von Bedeutung sind, kann es sich dabei doch kaum um zufällige, sinnlose „Schmierereien“ handeln! Vielleicht ist Ihr Interesse geweckt und Sie suchen nach weiteren Beispielen? Finden Sie eigene „Lesarten“ für diese überlieferten Graffiti!

ein Bericht von Frau Rommel-Knop und Dr. Herbert Knop



Änderungen bei den Gottesdienstzeiten

Liebe Kirchengemeindeglieder, die Kirchengemeinden Zapel-Demen und Crivitz verstärken ihre Zusammenarbeit. Im Jahr 2021 geht Frau Maercker, die Gemeindepädagogin der KG Zapel-Demen in den verdienten Ruhestand. Ab diesem Zeitpunkt ist die Pastorin der Crivitzer Kirchengemeinde vollständig auch für die Kirchengemeinde Zapel-Demen zuständig. Im letzten Jahr ist die Zusammenarbeit beider Gemeinden gewachsen, bei den Christenlehrekindern, den Konfirmanden und dem Posaunenchor. Ein nächster Schritt wird ein neuer Gottesdienstplan sein—erstmal für das erste Halbjahr 2020. Unsere Pastorin, die Gemeindepädagogin aus Zapel-Demen und ihre Vertretungen werden zwei Gottesdienste am Sonntagvormittag zu bewältigen haben. Wir bieten Ihnen regelmäßige Gottesdienste auf

den Dörfern Demen, Tramm, Zapel und Prestin am Sonntag um 9:00 Uhr an. Dafür verschiebt sich der Crivitzer Gottesdienst auf 10:15 Uhr. Die Abholandachten in Kladow finden wie bisher statt. In Barnin ruhen sie bis auf weiteres. Für die Feiertagsgottesdienste werden wir uns pastorale Unterstützung engagieren. Die Mitglieder beider Kirchengemeinderäte haben eine lange Entscheidungsfindung absolviert. Jetzt hoffen wir auf Ihre Unterstützung und Rückmeldung. Auf den Gemeindeversammlungen im Frühjahr werden wir Gelegenheit haben, miteinander über Ihre und unsere Erfahrungen zu reden. Wir brauchen Ihre Meinungen.

... wir sehen uns in den Gottesdiensten. Gerne auch sonntags zweimal.

Babett Pirl

Im Auftrag der KGR

**Freitag, 06. März 2020 um 19:00 Uhr
im Pfarrhaus Crivitz**



Simbabwe 2020

Weltgebetstag



Steh auf und geh!

Rezepte werden drei Wochen vorher im Pfarrhaus bereitgelegt. Wer sich im Vorbereitungsteam engagieren möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

Sie sind alle herzlich eingeladen!

Gottesdienste

Sie können von unseren Abholandachten am Sonntag in Kladow aus mit in die Crivitzer Kirche zum Gottesdienst fahren.

Dezember 2019

So	01.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht		
		10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst		
So	08.	10:00 Uhr	Zapel	gemeinsamer Gottesdienst		
Sa	14.	18:00 Uhr	Göhren	Andacht und Adventsfeier im Gemeindehaus		
So	15.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht		
		10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst		
		10:00 Uhr	Demen	Gesprächsgottesdienst im Pfarrhaus		
Do	19.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht in der Sakristei		
So	22.	10:00 Uhr	Wamckow	Andacht mit Adventssingen		
		17:00 Uhr	Crivitz	Krippenspiel		
Mo	23.	17:00 Uhr	Prestin	Andacht mit Adventssingen		
Di	24.	14:00 Uhr	Tramm	Christvesper		
		14:00 Uhr	Barnin	Christvesper mit Krippenspiel		
		15:30 Uhr	Zapel	Christvesper		
		15:30 Uhr	Kladow	Christvesper		
		17:00 Uhr	Demen	Christvesper		
		17:00 Uhr	Crivitz	Christvesper		
		Mi	25.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit AM
				10:00 Uhr	Demen	Gottesdienst mit AM
Do	26.	10:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst mit AM		
So	29.	10:00 Uhr	Crivitz	weihnachtliches gemeinsames Singen		
Di	31.	17:00 Uhr	Crivitz	Andacht mit AM		

Achtung! Ab Januar 2020 haben wir geänderten Gottesdienstzeiten!

Januar 2020

Mi	01.	15:00 Uhr	Crivitz	gemeinsamer Gottesdienst zur Jahreslosung mit Kaffeetrinken
So	05.	09:00 Uhr	Demen	Gottesdienst im Pfarrhaus
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
So	12.	09:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
Do	16.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizéandacht in der Sakristei
So	19.	09:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
		15:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst im Pfarrhaus mit Kaffee
So	26.	09:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst im Gemeindehaus
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit AM im Pfarrhaus

Februar 2020

So	02.	09:00 Uhr	Demen	Gottesdienst im Pfarrhaus
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
So	09.	09:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
So	16.	09:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst im Gemeindehaus
		09:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
Do	20.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizéandacht in der Sakristei
So	23.	09:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst im Pfarrhaus
		10:15 Uhr	Crivitz	Themen-Gottesdienst der Kinder-Bibel-Tage im Pfarrhaus
Mi	26.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der
15.02.2020**

Bitte beachten Sie, dass Ihre eingereichten Texte nicht länger als 1200 Zeichen sein sollten und Bilder immer nur mit Nennung und Erlaubnis des Fotografen veröffentlicht werden dürfen.

März 2020

So	01.	09:00 Uhr	Demen	Gottesdienst im Pfarrhaus
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
Mi	04.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus
Fr	06.	19:00 Uhr	Crivitz	Weltgebetstag der Frauen — Andacht mit gemeinsamen Essen im Pfarrhaus
So	08.	09:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
		10:15 Uhr	Crivitz	Themen-Gottesdienst zum Welt- Gebetstag im Pfarrhaus
Mi	11.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus
So	15.	09:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst im Gemeindehaus
		09:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
Mi	18.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus
Do	19.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht in der Sakristei
So	22.	10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus
Mi	25.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus
So	29.	10:15 Uhr	Crivitz	Gottesdienst im Pfarrhaus mit anschl. Gemeindeversammlung
		14:00 Uhr	Zapel	Andacht mit Gemeindeversammlung

April 2020

Mi	01.04.	18:00 Uhr	Crivitz	geistliche Fastenzeit im Pfarrhaus
----	--------	-----------	---------	------------------------------------

Monatsspruch März:

Jesus Christus spricht:

Wachet!

Mk 13,37 (L)



Regelmäßige Veranstaltungen und Kreise

<u>Gitarrengruppe</u>	Montag		14:00 - 15:00 Uhr
<u>Posaunenchor</u>	Mittwoch		19:30 - 21:00 Uhr
<u>Chor</u>	Montag	Demem	19:00 - 20:30 Uhr
	Donnerstag	Crivitz	19:30 - 21:00 Uhr
<u>Kochen</u>	am letzten Freitag im Monat im Pfarrhaus Crivitz		18:00 Uhr
	Achten Sie auf die Aushänge! (Dezember entfällt)		
<u>Flötenkreise in Zapel</u>	Dienstag	Kinder	15:00 - 16:00 Uhr
	Dienstag	Erwachsene	17:00 - 18:00 Uhr
<u>Konfirmanden</u>	Einzelne Treffen Weitere Informationen bei Pastorin F. Baur-Meyer		
<u>Junge Gemeinde</u>	donnerstags	Crivitz	ab 18:30 Uhr
<u>Christenlehre</u>	Montag	2. Klasse	13:30 - 14:30 Uhr
		5.+ 6. Klasse	15:00 - 17:00 Uhr
	Dienstag	4. Klasse	14:00 - 15:00 Uhr
	Mittwoch	1. Klasse	12:30 - 13:15 Uhr
		3. Klasse	14:30 - 15:30 Uhr
<u>Schach</u>	Montag	Crivitz	17:00 –18:00Uhr
<u>Seniorenkreise</u>			
<i><u>Kreis für Ältere in Crivitz</u></i>	1. Mittwoch im Monat		15:00 Uhr
<i><u>Gemeindenachmittag Kladow</u></i>	Letzter Mittwoch im Monat		15:00 Uhr
<u>Bastelabende</u>	nach Absprache	donnerstags im Pfarrhaus Zapel	19:30 Uhr
<u>Andachten in den Heimen</u>			
13.12. 2019	Adventsblasen		
	im Heim „Storchennest“ Wamckow		17:00 Uhr
	in Dessin		18:30 Uhr
<i><u>Andachten im Heim „Storchennest“ Wamckow:</u></i>			
	Samstag, 25.01., 22.02. und 14.03.2020		10:00 Uhr
<i><u>Andachten in Dessin:</u></i>			
	nach Absprache		

Kontakte:Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

Pastorin Friederike Baur-Meyer
19089 Crivitz, Kirchenstraße 2

☎ 03863 222428 @ crivitz@elkm.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Zapel-Demen

Gemeindepädagogin Maria Maercker
19089 Zapel, Kirchenweg 4

☎ 03863 222412 oder 0176 42 94 94 90 @ zapel@elkm.de

Gemeindepädagoge Reiner Wolff

☎ 03863 222428 @ Gemeindepaedagogik-crivitz@elkm.de

Gemeindebüro

☎ 03863 502156 @ buero-crivitz@elkm.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09:00 –11:00 Uhr und Mittwoch 9:00 - 15:00 Uhr

Küster:

<i>Kirche Crivitz:</i>	Simona Niemann	☎	03863 502156
<i>Kirche Barnin:</i>	Anngret Ohlhöft	☎	03863 225383
<i>Kirche Kladow:</i>	Norbert Wolfram	☎	0170 3818180

Bankverbindung Crivitz:

Sparkasse Parchim-Lübz

BIC: NOLADE21PCH

IBAN: DE 44 1405 1362 0000 0511 01

Bankverbindung Zapel-Demen

Raiffeisenbank Crivitz

BIC: GENODE1BCH

IBAN: DE 50 2306 4107 0003510697

Friedhofsverwaltung Güstrow:

Frau Paul; Domstraße 16; 18273 Güstrow ; Tel: 03843 46561-34

Telefonseelsorge: täglich 24Stunden, kostenfrei und anonym unter der Nummer
0800-1110111 oder 0800-1110222

Bild- und Quellennachweis:

Pixabay, Jana Nützmann, Wolfgang Schmidt, Babett Pirl, Weltgebetstag der Frauen—
Deutsches Komitee e.V., J. Heine, Grafik: Uwe Pitz
<https://www.schule-und-familie.de/malvorlagen>

Impressum:*Herausgeber:*

Friederike Baur-Meyer, Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

Redaktion:

Jana Nützmann, Babett Pirl, Friederike Baur-Meyer

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 3000 Stück

Sonntag, den 08.12.2019

14. Adventssingen

Zweiter Advent in Crivitz

Programm in der Kirche

13.⁴⁵ Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin, Frau
Brusch-Gamm und Frau Pastorin Baur-Meyer

14.⁰⁰ Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich

15.⁰⁰ Uhr Auftritt der Crivitzer Chöre
Programm der Grundschule, der Regionalen
Schule, des Gymnasiums und der
Kirchengemeinde

17.⁰⁰ Uhr **12. BLÄSTERMUSIK IM KERZENSCHNITT**
vom Posaunenwerk M-V, Leitung M. Huß

Rund um die Kirche

Nikolaus, Märchentante und Weihnachtsengel

Basteln für Kinder / Weihnachtliche Stände /

Glühwein und Bratwurst

